

Silvesterball 2011 im Gasthaus Luerßen

Es ist eine alte Weisheit: Gut vorbereitet ist die halbe Miete. Diese Weisheit zahlte sich für das Organisationsteam an diesem Abend mehrfach aus, doch fangen wir vorne und der Reihe nach an. An mehreren Abenden haben sich Andrea, Karsten, Lothar und Volker getroffen, um den letzten Höhepunkt des Jubiläumsjahres auf die Beine zu stellen. In enger Zusammenarbeit mit Gertrud und Andreas Luerßen haben wir die Anzahl der Plätze, Essen und Getränke ausgesucht und einen Festpreis für den Abend ausgehandelt. Danach konnten auch wir voll durchstarten. Eintrittskarten drucken, Deko besorgen, Henrik als DJ hatten wir schon seit Monaten verpflichtet, Kartenverkauf über die Spartenleiter ankurbeln und viele Kleinigkeiten mehr. In der Endphase schnell noch die Tombolapreise besorgt und schon schreiben wir den 30. Dezember, 17:00 Uhr. Um den Saal nach unseren Wünschen herzurichten, haben sich freiwillige als auch mutige Helfer eingefunden, hunderte von Ballons aufzublasen und in 4 Meter Höhe unter der Decke zu befestigen. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen, denn für eine lange Nacht mit ca. 120 Gästen war uns keine Mühe zu groß. Silvester 2011, 19:00

Uhr, der harte Kern hat sich bereits versammelt, um die letzten Vorbereitungen zu treffen. Fast zeitgleich trudelten die ersten Gäste ein und wurden, wie es bei „All inclusive“ üblich ist, mit einem Bändchen versehen, Richtung Saal eingelassen. Die Erwartungshaltung bei allen war sehr groß, auch beim Vorbereitungsteam. Aber wir konnten uns ja genüsslich zurücklehnen und mitfeiern, denn Einkauf, Auswahl von Speisen und Getränken hinsichtlich der Mengen hat ja das erfahrene Team vom Gasthaus Luerßen übernommen. Wie sich am Vortag bereits abzeichnete, konnte Ulrich Borchers an diesem Event aus Krankheitsgründen nicht teilnehmen, was er und auch wir sehr bedauert haben. Als erfahrener Redner hat Kai Kühl die passenden Worte zur Einstimmung gefunden und anschließend das kalt/warme Büfett eröffnet. Mittlerweile hat sich auch herumgesprochen, welche Preise auf die Gewinner der Tombola warten und der Losverkauf entwickelte sich explosionsartig. Was die Tanzbereitschaft der Gäste anging, war das leider nicht der Fall. Wieder musste das Team heran, tanzen, nach einer Minute trennen und weitere Gäste auf die Tanzfläche holen. Nun war das Eis gebrochen und es wurde getanzt, dass der Boden bebte. Nach „gefühlten“ 20 Minuten stand der Jahreswechsel an. Gemeinsam wurde ab 10 heruntergezählt - Andreas hatte mit seinem Team bereits Sekt verteilt - und gemeinsam wurde auf das neue Jahr angestoßen. Ebenfalls gemeinschaftlich bestaunten wir die Vielfalt des Feuerwerks, das den Himmel taghell erstrahlen ließ. Wieder im Saal angekommen, standen Kaffee, Tee und traditionsgemäß Berliner bereit. Nach weiteren Tanzrunden war es dann endlich soweit. Alle fieberten dem Hauptgewinn entgegen, aber einer konnte nur der Glückliche werden. Peter Pabel's Los hat die

Glücksfee der Lostrommel entnommen und somit einem verdienten Mitglied des SV Weetzen mit einem Reisegutschein über € 250,- reichlich beschenkt. Eifrig wie immer holte DJ Henrik die Gäste anschließend auf die Tanzfläche zurück und spielte bis in die frühen Morgenstunden flotte Musik, zu der so mancher Gast auch lautstark mitgesungen hat.

An dieser Stelle sei nochmals allen Beteiligten gedankt, die sich bei den Vorbereitungen und Durchführungen so mancher Veranstaltung im Jubiläumsjahr ehrenamtlich eingesetzt haben. An der Spitze des Organisationsteams sei Andrea Romaeus genannt, die mit ihrem Engagement alle Veranstaltungen hervorragend gemeistert hat.

Nun haben wir wieder Zeit, um uns um die eigentliche Aufgabe eines Sportvereins zu kümmern, obwohl die eine oder andere Feier zu mehr Verständnis zueinander geführt hat.

Gerd-Volker Weiden